

ERNST HELMSTÄDTER

Gerechtigkeit und Fairneß
in Wirtschaft und Gesellschaft

WOLFRAM F. RICHTER

Entstaatlichungspotentiale im Hochschulbereich



Westdeutscher Verlag

Inhalt

Ernst Helmstädter, Münster

Gerechtigkeit und Fairneß in Wirtschaft und Gesellschaft

1. Zur gegenwärtigen Ethik-Diskussion	7
2. Die Fragestellung dieses Vortrags	8
3. Tauschgerechtigkeit.	11
3.1 Bilateraler Tausch von Konsumgütern und Wettbewerb	11
3.2 Der Tausch von Produktivgütern und Faktorleistungen	19
4. Aufteilungsgerechtigkeit	21
5. Fairneß nach Rawls' Maximin-Regel	24
6. Umverteilungsfairneß	27
7. Schlußbemerkung	30
8. Anhang	31
8.1 Zum Begriff der Fairneß	31
8.2 Ableitung des gerechten Zinssatzes	32
8.3 Zum Verständnis der <i>iustitia distributiva</i>	33
8.4 Algebraische Darstellung des Modells der Umverteilungsfairneß	34
8.5 Literaturangaben	36

Wolfram F. Richter, Dortmund

Entstaatlichungspotentiale im Hochschulbereich

1. Die Problemstellung	37
2. Die Aufgaben der Hochschulen	39
2.1 Forschung als originär staatliche Aufgabe	41
2.2 Hochschulausbildung als vermarktungsfähige Aufgabe	42
3. Marktversagen bei Hochschulausbildung?	45
3.1 Empirische Verteilungswirkungen der staatlichen Hochschulausbildung	45
3.2 Hochschulausbildung als allokatiospolitische Aufgabe	51
3.3 Die Bedeutung externer Effekte	53
3.4 Kapitalmarktunvollkommenheiten	55
3.5 Humankapitalinvestitionen unter Berücksichtigung der Einkommensbesteuerung	57

4. Die Finanzierung der Hochschulausbildung	59
4.1 Steuerfinanzierung und Numerus Clausus	59
4.2 Private Finanzierung: idealtypisch	60
4.3 Modelle privater Finanzierung	63
5. Schlußfolgerungen	65